RAUE
Kosmetik- & Fußpflegebedarf

Gebrauchsanweisung

Raue Nail Pro
Art. 3087

RAUE
Kosmetik- & Fußpflegebedarf

RAUE GmbH
Berkhopstr. 12
30938 Burgwedel
Tel.: 05139 / 98 14 0
www.raue-kosmetik.de

CE

FB 04-259, Rev. 0

Verwendung der Geräte

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem ersten Betrieb komplett durch. Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung gut auf.

Das Steuergerät kann zum Einbauen in Schränke oder als transportables Gerät für Koffer benutzt werden.

Mit dem Motorhandstück können Materialien aller Art bearbeitet werden. Durch das patentierte Schnellspannsystem ist ein schneller Werkzeugwechsel möglich.

Die Geräte sind für folgende Anwendungsbereiche geeignet:
Pediküre, Maniküre: Schleifen, Fräsen, und Polieren
Dentaltechnik / Dentallabors: Schleifen, Fräsen, und Polieren z.B. an Gipsabdrücken und Gußmodellen (nicht zur zahnmedizinischen Anwendung direkt am Patienten)
industrieller Einsatz (z.B. Goldschmied)

Konformitätserklärung
Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt Raue Nail Pro (Herstellernr. 6235) mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt:

2004/108/EG	EMV Richtlinie
2006/95/EG	Niederspannungsrichtlinie

Abb. 1 Bedienelemente

Inbetriebnahme und Betrieb

Legen Sie das Handstück in die Ablage. Stecken Sie den Netzstecker ein. Schalten Sie das Gerät am Taster 6 ein. Mittels der Tasten 3 und 5 können Sie die Drehzahl erhöhen oder verringern. Standardmäßig läuft das Handstück im Rechtslauf. Durch betätigen der Taste 4 ändern Sie die Drehrichtung. Im Linkslauf leuchtet die grüne LED 2.

Einspannen und Wechseln der Werkzeuge

Das Handstück ist mit einer Spannzange ausgestattet, die Werkzeuge aufnehmen kann, wie sie üblicherweise in der Fußpflege/Naildesign verwendet werden (Schaftdurchmesser 2,35mm). Um die Spannzange zu öffnen, schieben Sie den Spannknopf mit dem Daumen nach vorne, und lassen Sie ihn in dieser Stellung. Führen Sie nun das Werkzeug bis zum Anschlag ein, oder wechseln Sie es. Ziehen Sie den Knopf zurück und das Werkzeug wird gespannt.

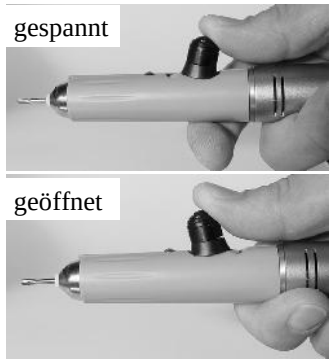

Abb. 2

Achtung: Wechseln Sie aus Sicherheitsgründen das Werkzeug nur, wenn das Handstück ausgeschaltet ist.

Monatliche Wartung der Spannzange **(alle 80 Betriebsstunden)**

Aufgrund der Dichtung dringt Schmutz üblicherweise nur in geringem Maße in das Handstück ein. Im Laufe der Zeit kann sich jedoch Schmutz ansammeln und die Funktion des Gerätes beeinflussen.
Reinigen Sie die Spannzange daher monatlich:

Weichen Sie die Spannzange in Spiritus oder einer Flüssigkeit zur Instrumentenreinigung ein.
Säubern Sie die Schlitze und die Bohrung der Spannzange mit einer Bürste oder einem Pinsel.
Spülen Sie die Spannzange gut ab.
Lassen Sie die Spannzange nun trocknen.
Machen Sie einen kleinen Tropfen Öl auf den Zeigefinger und verreiben Sie ihn mit Daumen und Zeigefinger. Tupfen Sie nun das Öl ab, so daß sich nur noch ein ganz leichter Ölfilm auf der Haut befindet. Drehen Sie nun die Spannzange zwischen Daumen und Zeigefinger. Es darf sich nur ein hauchdünner, nichtsichtbarer Ölfilm auf der Spannzange befinden. Es gilt: Lieber zu wenig als zuviel. Verwenden Sie niemals Speiseöl.

Abb.3 Spannzange

Eine Verschmutzung der Spannzange kann sich wie folgt bemerkbar machen:
Die Spannzange läßt sich nur schwer öffnen oder harkt beim Öffnen.
Werkzeuge lassen sich nicht mehr weit genug in die Spannzange einführen. (Um dies zu prüfen, stecken Sie den mitgelieferten Prüfstift so weit wie möglich in die Spannzange. Wenn sie die Markierungsrille auf dem eingesteckten Prüfstift sehen können, ist eine Reinigung der Spannzange durchzuführen. (Falls der Prüfstift nicht mehr vorhanden ist: Einstecktiefe beträgt 27mm).
Der Schaft von Werkzeugen ist nach der Entnahme aus dem Handstück verschmutzt.
Werkzeuge lassen sich nur noch schwer einführen.

Technische Daten

Micro-Anlage: Raue Nail Pro
Handstück:
Gewicht: 117g
Handstücklänge: 129 mm
Handstück-∅: 17,5 mm Motor-∅:20,5 mm
Drehzahl: 4.000 - 22.000 U/min
Steuergerät:
Gewicht: 0,9 kg
Abmessungen: B114xH86xT183 mm
Versorgungssp.: 240V Wechselsp., 50Hz
Leistung: 65W
Sicherung Pri.: 0,315A träge, Schmelzs.
Sicherung Sec.: Thermosicherung
Schutzklasse II

rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben werden (WEEE-Reg.-Nr.– DE20392713, b2b-Gerät). Bei im Ausland erworbenen hadewe-Geräten wenden Sie sich bitte an den Importeur.

1Bildzeichen

~	Wechselstrom
⎓	Gleichstrom
	Schmelzsicherung
⧈	Schutzklasse II

Ausbau der Spannzange

Motorhandstück ausschalten.
Mit dem Bügelschlüssel 5343 die Spitze des Handstückes abschrauben (Abb. 4).
Öffnen Sie nun die Spannzange, indem Sie den Spannknopf nach vorne schieben.
Setzen Sie den Bügelschlüssel 5343 auf die Achse und halten Sie ihn fest. Drehen Sie nun die Zange mit dem Steckschlüssel 5300 heraus (Abb. 5).

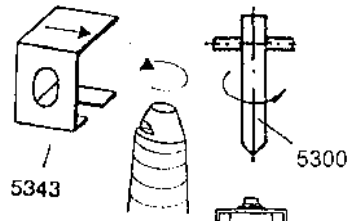

Abb. 4

Die Montage der Spannzange erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Achten Sie darauf, daß die Spannzange bei der Montage geöffnet ist (Knopf nach vorne schieben) und die Spannzange richtig angezogen wird.

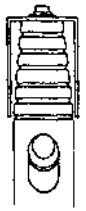
Abb. 5

Allgemeine Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Motorhandstück nie mit Druckluft oder bei laufendem Motor. Es würde Schmutz in die Kugellager gelangen, was zu einem Schaden führt.

Legen Sie das Motorhandstück nie in eine Flüssigkeit und ölen Sie es nicht. Reinigen Sie die Oberfläche des Motorhandstücks mit einem angefeuchteten Lappen. Achten Sie darauf, daß keine Feuchtigkeit in das Motorhandstück eindringt (z.B. durch das Arbeiten mit feuchten Fräsern), da dies zu einer Zerstörung der elektronischen Komponenten führen könnte.

Achten Sie darauf, daß Sie das Motorhandstück nicht fallenlassen oder Stößen aussetzen. Die Kugellager und der Motor könnten dabei Schaden nehmen. Arbeiten Sie nur mit Werkzeugen, die einwandfrei sind. Arbeiten Sie nicht mit Werkzeugen,
die verbogen sind,
die eine Unwucht haben,
deren Schaft abgenutzt ist.

Das Arbeiten mit nicht einwandfreien Werkzeugen verursacht eine stärkere Vibration des Motorhandstücks. Ein Schaden oder die Zerstörung der Lager, der Einspannvorrichtung und des Motors können die Folge sein.

Arbeiten mit zu hohem Druck erhöht die Arbeitsleistung nicht, da der Motor abgebremst wird. Ein weiterer Nachteil ist die stärkere Belastung des Motors und der Lager.

Lassen Sie, auch wenn Sie nicht mit dem Motorhandstück arbeiten, immer ein Werkzeug oder den Prüfstift eingespannt. Sie schonen damit die Lager und die Spannvorrichtung.

Sicherheitshinweise

Das Gerät ist nur von Personen zu benutzen, die mit der Funktion und Arbeitsweise des Gerätes vertraut sind.

Überprüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf Beschädigungen.

Die Installation des Arbeitsraumes muß den einschlägigen Bestimmungen entsprechen.

Es darf keine Flüssigkeit in das Motorhandstück oder Steuergerät gelangen. Die elektronischen Komponenten könnten dadurch zerstört werden. Das Steuergerät nur mit trockenem oder feuchtem Lappen reinigen. Vorher Netzstecker ziehen.

Achten Sie darauf, daß ihre Haare während des Arbeitens mit dem Gerät nicht von den rotierenden Teile erfaßt werden können. Tragen Sie ggf. ein Haarnetz.

Bei der Bearbeitung von Werkstoffen, bei deren Zerspanung Stäube oder Dämpfe freigesetzt werden, ist eine Absaug- oder Sprayeinrichtung zu benutzen. Tragen Sie während der Bearbeitung einen Mund- und Nasenschutz. Weitere Schutzmaßnahmen sind entsprechend der Angaben der Werkstoffhersteller zu treffen.

Aus Sicherheitsgründen muß während der Behandlung eine Schutzbrille getragen werden.

Schalten Sie das Steuergerät nur ein, wenn Sie das Motorhandstück sicher in der Hand halten, oder es sich in der Handstückablage befindet.
Achten Sie beim Arbeiten darauf, daß das Motorhandstück und der Fuß des Patienten (bzw. das Werkstück) einen festen Halt haben. Arbeiten Sie am Fuß des Patienten nur mit leichtem Druck und äußerster Vorsicht, um Verletzungen vorzubeugen.

Um einen festen Halt des Werkzeugs in der Spannzange zu gewährleisten, arbeiten sie nicht mit Werkzeugen:
die einen öligen Werkzeugschaft haben,
deren Werkzeugschaft abgenutzt ist oder
deren Werkzeugschaft verbogen ist.

Es ist vor dem Betrieb des Gerätes zu gewährleisten,
daß sich das Werkzeug weit genug in die Spannzange schieben läßt (ggf. Prüfung mit Prüfstift und Reinigung durchführen),
daß das Werkzeug beim Einspannen nicht verkantet,
daß das Werkzeug fest in der Spannzange sitzt,
daß das Werkzeug für die maximale Drehzahl des Gerätes zugelassen ist (Angabe des Werkzeugherstellers),
daß das Werkzeug absolut trocken ist.

Spannen Sie aus Sicherheitsgründen das Werkzeug nur bei ausgeschalteten Gerät ein- oder aus.

Schalten sie das Gerät sofort aus, wenn
sich das Werkzeug während der Bearbeitung aus der Spannzange lösen sollte.
der Motor bei der Bearbeitung blockiert.

Schalten Sie das Gerät nach Arbeitsende ab. Regler (2) auf 0 stellen.

Reinigen Sie das Handstück nie bei laufendem Motor.

Für die Fußpflege gilt:
Im Fußpflegebereich dürfen die Geräte nur mit einer Absaug- oder Sprayeinrichtung betrieben werden.
Nach jedem Gebrauch und vor jedem Patientenwechsel
sind die Werkzeuge zu desinfizieren, reinigen und sterilisieren,
ist an allen Oberflächen des Motorhandstücks eine Flächendesinfektion durchzuführen (Achten Sie darauf, daß dabei keine Flüssigkeit in das Motorhandstück eindringt).

Handhaben Sie das Gerät nur entsprechend der Gebrauchsanweisung. Nehmen Sie selbst keine Reparatur-, Umbau- oder Wartungsarbeiten am Gerät vor. Lassen Sie diese Arbeiten nur von einem Fachmann durchführen. Ein Austausch der Netzleitung darf nur vom Hersteller oder einer durch den Hersteller authorisierten Person durchgeführt werden. Das Gehäuse darf niemals geöffnet werden, wenn das Steuergerät am Netz angeschlossen ist, da einige Gerätekomponenten spannungsführend sind. Ersatzteillisten können dem Fachmann (Reparatur-werkstatt) zur Verfügung gestellt werden.

Bei unsachgemäßer Behandlung übernehmen wir keine Garantie, Gewährleistung und/oder Haftung.

Entsorgung
Entsprechend dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Altgeräte, die in Deutschland gekauft wurden, direkt an den Hersteller (hadewe) zu schicken. Die Entsorgung durch uns ist kostenlos. Die Geräte dürfen nicht bei den öffentlich-